



**Einreicher:**

Stadtverordneter Krämer, Fraktion DIE LINKE

**Betreff:**

Wie weiter mit Potspresso?

Erstellungsdatum: 19.04.2022

Freigabedatum:

Datum der Sitzung: 04.05.2022

**Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:**

Mit dem Pfandbechersystem ist es der Bürgerstiftung gemeinsam mit der Landeshauptstadt Potsdam gelungen, ein positives Bewusstsein zum Thema Umwelt und Nachhaltigkeit zu wecken. Insbesondere die Potsdamer Händler\*innen haben den Mehrwegbecher als wirkungsvolles Instrument der Kundenbindung erkannt. Doch leider ist die Zukunft von Potsdams Mehrwegbechersystem Potspresso weiterhin ungewiss. Die städtische Förderung für das von der Bürgerstiftung angestoßene Projekt läuft aus. In einer Abschlussveranstaltung sollten die Ergebnisse gemeinsam mit der Bürgerstiftung, den Stadtwerken, der Pro Potsdam und der Stadtverwaltung diskutiert und zusammen einen Ausblick auf das zukünftige Vorgehen entwickelt werden.

Diese Becher fördern nicht nur umweltfreundliches Konsumverhalten, sondern sind mit ihrer Potsdam-bezogenen Gestaltung Werbung für unsere Stadt.

**Ich frage den Oberbürgermeister:**

In welcher Art und Weise wird die LHP das Pfandbechersystem Potspresso zukünftig unterstützen?

gez. Sascha Krämer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift